



Clemens-Brentano-Gymnasium

An der Kreuzkirche 7 | 48249 Dülmen | Telefon 02594 4893 | Telefax 02594 949908
sekretariat@cbg.duelmen.org | schulleitung@cbg.duelmen.org | cbg.duelmen.org

„Corona“-Brief Nr. 11

Dülmen, den 20.05.2020

Liebe Eltern,

wir freuen uns auf nächste Woche und vor allem auf Ihre Kinder, die wir wechselweise zu Gesicht bekommen.

Für Ihre Planung benötigen Sie noch zum einen die Stundenpläne, die wir im Anhang mitsenden, und zum anderen Erläuterungen bezüglich der Organisation und Unterrichtsverteilung.

Wie wir angekündigt haben, haben wir eine komplett neue Unterrichtsverteilung vorgenommen, um eine möglichst gleichmäßige Unterrichtsversorgung der Schüler*innen zu erwirken und gleichzeitig eine gute Verteilung innerhalb des Kollegiums, was den Präsenzunterricht anbelangt, da wir mit ca. 27 % an Lehrkräften, die zur Risikogruppe zählen, nicht den Unterricht wie vor Corona abdecken können. Vorrang vor aller Planung hat die Jahrgangsstufe Q1, deren Laufbahn auch in Hinsicht auf das Abitur im nächsten Jahr möglichst abgesichert sein soll.

Zum Stundenplan:

Der Stundenplan sieht vier Stunden pro Tag für die Klassen 5 bis EF vor. Die Q1 wird gemäß dem alten Stundenplan unterrichtet. Alle Klassen und Kurse werden halbiert.

Ca. 27 % der Lehrkräfte gehören zur Risikogruppe und dürfen keinen Präsenzunterricht erteilen. (Stand 20.05.20) Diese Lehrkräfte sind angehalten, die Kolleg*innen, die sie vertreten, zu kontaktieren, den Präsenzunterricht zu konzeptionieren und die Materialien den vertretenden Kolleg*innen zur Verfügung zu stellen. In der Q1 stellen die zur Risikogruppe gehörenden Lehrkräfte weiterhin EVA-Aufgaben.

Wir haben ein neues Stundenraster erarbeitet, ebenso eine neue Stundentafel, einen neuen Pausenplan und einen neuen Stundenplan.

Die EF wird in den kommenden Wochen wie drei Klassen behandelt und nicht mehr in Kurse aufgeteilt. Die Stammkursgruppen bleiben wie eine Klasse zusammen und werden außerhalb der Hauptfächer in neu konzipierten Fächern unterrichtet, weil für die regulären Fächer nicht immer genügend Kolleg*innen zur Verfügung stehen. So gibt es nun die Fächer Naturwissenschaften, Gesellschaftswissenschaften, KuMuLi (Kunst-Musik-Literatur) und Ethik.

In den Klassen der Sek I muss auf die klassenübergreifenden Fächer und den Sportunterricht im Augenblick noch verzichtet werden, da die Durchmischung bzw. das Abstandhalten hier ein Problem bildet. Für die Erstellung der Stundentafel war maßgeblich, möglichst viele der Fächer der entsprechenden Jahrgangsstufe zu berücksichtigen, alle schriftlichen Fächer auf jeden Fall anzubieten und ressourcenverträglich zu planen. Daneben wurden auch Lernzeiten eingebracht, in denen Aufgaben für alle schriftliche Fächer bearbeitet werden sollen, um die sogenannten Hauptfächer zu stärken.

Zur Zeugnisnote:

Für die Zeugnisnote des zweiten Halbjahres gilt in der Sek.I nicht nur, dass die Gesamtentwicklung der Schülerin/des Schülers während des gesamten Schuljahrs zu berücksichtigen ist, sondern explizit auch die Note des ersten Halbjahrs einbezogen werden muss.

Die Kursabschlussnote in der Sek.II wird weiterhin aus den Endnoten der beiden Beurteilungsbereiche (schriftlich/mündlich) gebildet; eine Gleichwertigkeit der Bereiche ist nicht mehr gefordert, wenn die Maßgabe eingehalten wird, dass die Abweichung zugunsten des Schülers/der Schülerin erfolgt. Wenn im 2. Halbjahr keine eigenständige Bewertung aufgrund der Schulschließung und / oder einer Erkrankung der Lehrkraft / der Schülerin bzw. des Schülers möglich ist, wird die Note des ersten Halbjahres gesetzt. Ihre Kinder haben durchaus noch die Möglichkeit, den Leistungsstand im 2. Halbjahr – wenn auch in geringem Umfang – in den kommenden Wochen zu verbessern, z.B. durch die Mitarbeit im Präsenzunterricht, Vorstellung von Produkten, die im Distanzlernen erstellt wurden, etc. Sowohl die Fachlehrkräfte als auch Klassenlehrer*innen bzw. Beratungslehrer*innen können Ihnen bei Fragen beratend zur Seite stehen.

Pausenregelung:

Um große Menschenansammlungen im Gebäude oder auf dem Schulhof möglichst zu verhindern, gelten folgende Regelungen vor, während und nach dem Unterricht für die Jahrgangsstufen 5 bis EF:

1. Vor Unterrichtsbeginn sind die Klassenräume ab 7.30 Uhr geöffnet. Ankommende Schüler*innen begeben sich unmittelbar nach Betreten des Schulgeländes in ihren Klassenraum und beschäftigen sich still.
2. Während eines Unterrichtsblocks von 105 Minuten gibt es für die Lehrkraft drei Möglichkeiten, Pausen mit einer Lerngruppe zu machen:
 - a) mehrere kleine Pausen von insgesamt 15 Minuten Dauer im Unterrichtsraum unter Aufsicht der Lehrkraft,
 - b) eine große Pause von 15 Minuten Dauer im Unterrichtsraum unter Aufsicht der Lehrkraft,
 - c) eine große Pause von 15 Minuten Dauer auf dem Schulhof unter Aufsicht der Lehrkraft. Diese Pause findet in den Räumen, die auf die Ziffern 1, 4 und 7 enden, zwischen der 30. und 45. Minute eines Unterrichtsblocks statt; in den Räumen, die auf die Ziffern 3, 6 und 9 enden, zwischen der 45. und 60. Minute; und in den Räumen, die auf die Ziffern 2, 5 und 8 enden, zwischen der 60. und 75. Minute.

Eine Pause ohne Aufsicht der Lehrkraft - und damit auch die Teilung einer Gruppe - ist nicht gestattet. Die Infektionsschutzregeln sind stets einzuhalten.

Zwischen zwei Unterrichtsblöcken gibt es keine reguläre Pause; die Schüler*innen der Sekundarstufe I und der EF bleiben im Raum bis zum Eintreffen der Lehrkraft des nächsten Unterrichtsblocks.

3. Nach Unterrichtsende verlassen Fahrschüler*innen als erste den Unterrichtsraum und begeben sich unmittelbar zu den Bushaltestellen. Erst danach verlassen auch die übrigen Schüler*innen unter Wahrung der Abstandsregeln Raum und Gebäude. Alle Busse fahren ab 25.05.20 nach der 4. Stunde. Die 660 nach Rorup fährt um 11:37 Uhr ab Bendix am K + K Markt und die 580 nach Merfeld fährt um 11:48 Uhr ab CBG.

Die Regelungen unter 1) und 3) gelten auch für die Schüler*innen der Q1.

Grundsätzlich gilt, dass die Schüler*innen vor Verlassen des Raumes die Maske aufsetzen.

Ihnen weiterhin alles Gute wünschen